

Die Energiewende schreitet voran

Beim 6. Energieforum der WKS beleuchteten Expertinnen und Experten die aktuelle Situation im Energiesektor in Salzburg.

„Wir wollen mit dem Forum unseren Mitgliedern eine branchenübergreifende Infoplattform bieten und als WKS einen Beitrag zu mehr Energieeffizienz und dem Ausbau der erneuerbaren Energie leisten“, so Christian Wagner, Leiter des WKS-Bereichs Umweltrecht. In der Beratungspraxis von umwelt service salzburg zeigt sich, dass in fast allen Unternehmen Optimierungspotenzial besteht. Der Energieverbrauch ist auch für die eigene Klimabilanz und das Nachhaltigkeitsrating relevant.

Die Energiewende schreitet voran, berichtete Gerhard

Löffler, Leiter des Referats Energiewirtschaft beim Land Salzburg, das bis 2050 die Klimaneutralität anstrebt. Es gehe dabei um die Sicherstellung von leistbarer Energie und die Absicherung des Wirtschaftsstandorts durch größtmögliche Unabhängigkeit. „Zwei Drittel der fossilen Einsätze können durch alternative Energieformen ersetzt werden“, meinte Löffler. Patrick Weilbuchner stellte die neue Anlaufstelle für erneuerbare Energieprojekte beim Land Salzburg vor. „Wir unterstützen die Projektwerber bei ihren Genehmigungsverfahren“, so Weilbuchner.

„Energiegemeinschaften bieten Unternehmen viele Chancen, in der Energieversorgung unabhängiger und effizienter zu werden“, erläuterte Mar-

kus Schwarz vom Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen. Die geförderten Energie-Checks von umwelt service salzburg helfen Unternehmen Einsparungspotentiale zu erkennen und klimaneutrale Alternativen für Wärme und Energie zu finden. Jasmine Machatschek, Projektmanagerin bei umwelt service salzburg: „Diese Checks werden im Aktionszeitraum 1.3. bis 30.4. sogar mit 75% gefördert!“

Außerdem wurden Teilnehmer des Forums von Stephan Fürnkranz, Leiter Produktmanagement Energie bei der Salzburg AG, über den neuen günstigeren Tarif „Strom Gewerbe 24“ informiert. Abschließend präsentierte Michael Unterweger, Projektleiter bei Alumero Systematic Solutions



© WKS

Informierten über die Energiesituation (v. l.): Michael Unterweger (Alumero), Patrick Weilbuchner (Land Salzburg), Stephan Fürnkranz (Salzburg AG), Jasmin Machatschek (uss), Markus Schwarz (SIR), Christian Wagner (WKS) und Gerhard Löffler (Land Salzburg).

GmbH, die offene Photovoltaikplattform Sunify, die Kunden und Fachbetriebe aus der Solarbranche verbindet und innovative Tools bietet.

Jetzt sparen: 75% Förderung für Energie-Beratung bis Ende April!

Das umwelt service salzburg unterstützt Unternehmen dabei durch Energieeffizienz Kosten zu sparen und bietet bis zum 30. April eine erhöhte Förderung für betriebliche Energieberatungen.

Energie ist eine wertvolle Ressource. Gerade in Zeiten steigender Kosten ist es wichtig, diese im Unternehmen effizient zu nutzen und gezielt zu optimieren. Bereiche wie Gebäudehülle, Heizung, Lüftung und Kühlung bieten große Einsparungspotenziale. Energie-Beratungen helfen, konkrete Maßnahmen für mehr Effizienz zu finden und durch nachhaltige Alternativen unabhängiger zu werden. Unternehmen, die sich

zwischen dem 1. März und dem 30. April für eine Energieberatung bei umwelt service salzburg anmelden, erhalten eine Förderung von 75% (statt der üblichen 50%). Die Förderung gilt für alle Energie-Beratungen – von kompakten Checks zur schnellen Kostenreduktion bis hin zu umfassenden Beratungen

für langfristige Optimierungen und nachhaltige Alternativen.

Die Experten finden maßgeschneiderte Lösungen rund um Heizsysteme, Dämmung, Lüftung und Kühlung sowie erneuerbare Energien. „Unsere Förderaktion bietet einen besonders günstigen Einstieg in mehr Energieeffizienz. Unternehmen

erhalten Lösungen, um Kosten zu senken und unabhängiger zu werden“, sagt Sabine Wolfgruber, Geschäftsführerin von umwelt service salzburg.



Weitere
Informationen.



umwelt service salzburg
Julius-Raab-Platz 1
5027 Salzburg
Tel. +43/0662/8888-438
E-Mail: info@umweltservicesalzburg.at

www.umweltservicesalzburg.at